

AIT

ABIT

12.2023
BANKEN
UND BEHÖRDEN
BANKS AND
AUTHORITY
BUILDINGS

ERNST NIKLAUS FAUSCH
KORINTH · STUDIO KOMO
MATTES RIGLEWSKI WAHL
BEZ+KOCK · NOARQ · LRO
LEPEL & LEPEL · BKP · HCVA
KINZO · ESTER BRUZKUS



VERSORGUNGSWERK IN DÜSSELDORF

Entwurf • Design Lepel & Lepel Architekt Innenarchitektin, Köln

Manchen Branchen haftet einfach ein verstaubtes, bürokratisches Image an. Auch die Steuerberatung zählt zu jenen Bereichen, die nicht gerade mit innovativ gestalteten Arbeitswelten in Verbindung gebracht werden. Doch wehe den Vorurteilen. Der Entwurf von Lepel & Lepel für das Versorgungswerk der Steuerberater NRW stellt unter Beweis, dass dieses Klischee überdacht werden muss.

von • by Susanne Lieber, Zürich

Auf knapp 2000 Quadratmetern ist das neue Büroraumkonzept für das Versorgungswerk der Steuerberater NRW entstanden. Frisch und modern kommt es daher, ohne dabei die erforderliche Seriosität einzubüßen. Sprich: Es ist kein ultrahipper Start-up-Groove, der hier vorherrscht, jedoch schwingt eine gewisse Lässigkeit durch die Räume. Das Gebäude selbst, eine denkmalgeschützte Stadtvilla aus dem Jahr 1912, wurde in den 1980er-Jahren mit einem sterilen Neubau erweitert und musste mehrere Umbauphasen über sich ergehen lassen. Für die Neuvermietung an das Versorgungswerk bedurfte es also dringend eines neuen Gestaltungskonzepts, um ein adäquates Büroumfeld bieten zu können. Der Herausforderung nahm sich das Kölner Architektur- und Innenarchitekturbüro Lepel & Lepel an. Im Zuge der Planung wurde nicht nur die Erschließung grundlegend verändert (das Treppenhaus verbindet jetzt auch die Gebäudeteile miteinander), sondern auch die Grundrisse wurden überarbeitet und die Innenräume mit einem stimmigen Facelift in Harmonie gebracht. Das Ganze unter dem Motto: „Classic Design meets New Style“. Insgesamt ist eine offene Raumstruktur entstanden, die einhergeht mit einem klar definierten Nutzungskonzept: Neben den obligatorischen Arbeits- und Besprechungszimmern waren es vor allem verschiedene Kommunikationszonen, die gewünscht wurden, um den Austausch zwischen den Mitarbeitenden zu fördern. Allen voran ist hier jener Bereich zu erwähnen, der dreiseitig mit Sitzpodesten bestückt ist und dadurch die Möglichkeit bietet, den Raum auch in der Vertikalen erlebbar zu machen. Dem Fischgrätparkett aus Eiche wurden hier blaue Holzoberflächen entgegengesetzt, gelbe Hocker und Kissen schaffen Akzente. Ein Farbkonzept, das sich auch in anderen Bereichen des Büros wiederfindet. Auch das 64 Quadratmeter große Bistro im Erdgeschoss fördert das Miteinander. Um noch mehr Transparenz und Großzügigkeit ins Büro zu bringen, ist ein Teil der Räume mit Glaswänden abgetrennt. Insgesamt wurde ein helles, freundliches und sehr repräsentatives Ambiente kreiert, zu dem auch die Möblierung einen wesentlichen Teil beiträgt.







Innerhalb des ruhigen Farbkonzepts werden Akzente gesetzt. • Accents are added within the calm colour concept.



Die Fliesen in der Teeküche bilden eine bewegte Oberflächenstruktur. • The tiles form a moving surface structure.

Das 64 Quadratmeter große Bistro im Erdgeschoss umfasst 34 Sitzplätze. Auch hier ist das Ambiente hell und freundlich. • The 64-square-metre bistro on the ground floor seats 34 people. Here, too, the ambience is bright and friendly.





Entwurf • Design Lepel & Lepel, Köln
Bauherr • Client Art-Invest Real Estate Management
Standort • Location Pempelforter Straße 11, Düsseldorf
Nutzfläche • Floor space 1820 m²
Fotos • Photos Constantin Meyer, Köln
Mehr Infos auf Seite • More info on page 126



PENSION FUND IN DÜSSELDORF

Some industries are quite simply associated with a dusty, bureaucratic image. Tax consulting is one of those sectors that are not necessarily synonymous with innovatively designed workspaces. But beware of stereotypes. The design by Lepel & Lepel for the Pension Fund of Tax Consultants in North Rhine-Westphalia proves that this stereotype needs to be reconsidered.

The new office concept for the Pension Fund of Tax Consultants NRW (Versorgungswerk der Steuerberater NRW) in Düsseldorf has been created on a floor area of almost 2,000 square metres. It comes across as fresh and modern without compromising the required seriousness. In other words, it's not an ultra-hip start-up groove that prevails here, but there's a certain casualness flowing through the rooms. The building itself, a listed urban villa dating from 1912, was expanded in the 1980s with a sterile extension building and had to undergo several reconstruction phases. For the re-letting of the property to the Pension Fund, a new design concept was urgently needed to provide an adequate office environment. The Cologne-based architecture and interior design firm Lepel & Lepel took on the challenge. As part of the planning, not only were the access and circulation fundamentally changed (the staircase now also connects the building parts), but the floor plans were also revised, and the interiors were harmonised thanks to a consistent facelift. The whole project pursued the motto: "Classic Design meets New Style". Overall, an open spatial structure has emerged, which goes hand in hand with a clearly defined usage concept: In addition to the obligatory work and meeting rooms, various communication zones were particularly requested in order to promote dialogue between employees. Foremost is the area that is equipped with seating platforms on three sides, offering the possibility to make the space perceptible in its vertical dimension. Blue wooden surfaces were used to contrast the herringbone oak parquet laid in this area, and yellow stools and cushions create accents. This colour concept was also applied in other parts of the office premises. The 64-square-metre bistro on the ground floor likewise promotes togetherness. To bring even more transparency and a generous sense of space to the office, some of the rooms are separated by glass partitions. Overall, a bright, welcoming and very prestigious atmosphere has been created, to which the furniture contributes significantly.



Grundriss Erdgeschoss • Ground floor plan



Grundriss 1. Obergeschoss • Floor plan level +1